

177/139 1771 Januar 8., Solothurn

Schreiben von Jean-Paul-Philippe-Bénédict Picamilh de Cazenave an Beat Fidel Zurlauben betreffend den Tod von Beat Franz Plazidus Zurlauben

B Picamilh de Cazenave¹ verdankt teilt Baron Zurlauben² mit, dass er mit ihm das Leid, das der Tod des Onkels³ verursacht, teilt. Er dank ihm, dies mitgeteilt zu haben. Am Nachmittag wird Picamilh de Cazenave Frau Marschall Zurlauben⁴ besuchen. Frau Mollondin⁵, die sich Zurlauben noch immer sehr verbunden fühlt, hat ihm gesagt, dass seine (Zurlaubens) Gattin wegen des Todesfalls untröstlich ist.

Im Postskriptum hält Picamilh de Cazenave seine Annahme fest, dass seine Exzellenz⁶ das Vergnügen hatte, Zurlauben zu treffen.

¹ Jean-Paul-Philippe-Bénédict Picamilh de Cazenave.

² Beat Fidel Zurlauben.

³ Beat Franz Plazidus Zurlauben. Er war am 31. Dezember 1770 verstorben.

⁴ Maria Barbara Helena Elisabeth Kolin, Gattin von Beat Fidel Zurlauben.

⁵ Johanna Karolina Cleopha von Sury, verwitwete de Stavay - Mollondin.

⁶ Pierre de Buisson de Beauteville, französischer Ambassador.

AH 177, Bl. 310-311 • Bl. 311 leer.
Original, in französischer Sprache.
